

Mini-Routinen, die Verantwortung fördern

Routinen müssen nicht groß sein – sie entstehen im Alltag, wenn Kinder regelmäßig kleine Dinge übernehmen.

 SITUATION	 BEISPIEL	 LERNEFFEKT
Morgens	„Wer zuerst wach/ da ist, schaut kurz, ob frisches Wasser aufgefüllt ist.“	Aufmerksamkeit, Selbständigkeit
Nachmittags	„Nach den Hausaufgaben ist Tierzeit – fünf Minuten Beobachtung.“	Achtsamkeit, Ruhe
Abends	„Bevor das Licht ausgeht, sagen wir Gute Nacht – leise, ohne Anfassen.“	Empathie, Bindung
Am Wochenende	„Heute bauen wir etwas Neues für das Gehege oder die Voliere.“	Kreativität, Planung

Tipp: Kleine Routinekarten helfen Kindern, sich zu erinnern – besonders bei wechselnden Aufgaben. Ein laminiertes Kärtchen mit Symbolen (Wasser, Futter, Ruhe, Spielen) kann täglich ausgetauscht werden.